

Meyer, Conrad Ferdinand: Ich würd es hören (1861)

1 Läg dort ich unterm Firneschein
2 Auf hoher Alp begraben,
3 Ich schliefe mitten im Juchhein
4 Der wilden Hirtenknaben.

5 Wo sonst ich lag im süßen Tag,
6 Läg ich in dunkeln Decken,
7 Der Laue Krach und dumpfer Schlag,
8 Er würde mich nicht wecken.

9 Und käme schwarzer Sturm gerauscht
10 Und schüttelte die Tannen,
11 Er führe, von mir unbelauscht,
12 Vorüber und von dannen.

13 Doch klänge sanfter Glockenchor,
14 Ich ließe wohl mich stören
15 Und lauscht ein Weilchen gern empor,
16 Das Herdgeläut zu hören.

(Textopus: Ich würd es hören. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/52171>)